

SILVANA SINTOW
CLASSICALIA INTERNATIONAL
PROMOTIONS & MANAGEMENT

Schleibingerstrasse 8 - 81669 München - Germany • Tel: + 49-89- 44 21 89 00
sintow@classicalia-international.com • www.classicalia-international.com • Fax: + 49-89- 44 21 89 03

Jakob Vad

Bariton



Jakob Vad begann seine Gesangsstudien 2006 am Königlich Dänischen Konservatorium. Nach seinem Bachelorabschluss wurde er an der Königlichen Opern Akademie in Kopenhagen aufgenommen, wo er von 2009 bis 2012 weiterstudierte. 2014 wurde er in das Opernstudio Madrid aufgenommen, wo er mit Maestro Theodore Coresi als sein Hauptlehrer arbeitete.

In seinen ersten Studienjahren war er bereits als Konzertsänger und Opernsolist gefragt und 2009 debütierte er im Alter von 24 Jahren am Königlich Dänischen Theater als Lakaj in „Ariadne von Naxos“.

Mittlerweile ist Jakob Vad sowohl in Dänemark als auch auf internationalen Opernbühnen zu hören, z.B. als Papageno in Mozarts „Zauberflöte“ an der Cuenca Opera in Spanien, Albert in „Werther“ in Russland beim Irkutsk Opera Festival, Bretigny in „Manon“ und Mephistopheles in „Faust“ beim Copenhagen Opera Festival, Seneca in „L'incoronazione di Poppea“ an der Funens Opera, Figaro in „Nozze di Figaro“ und Guglielmo in „Cosi fan Tutte“ an der Hamburger Kammeroper, Leporello in „Don Giovanni“, Gregorio in „Romeo und Juliette“ sowie verschiedene weitere Rollen am Königlichen Theater in Kopenhagen.

Jakob Vad tritt zusammen mit renommierten Sängern wie Patricia Petitbon, Ann Petersen, Susanne Resmark, Johan Reuter, Stella Grigorian, Mindaugas Zimkus und Francois Borrás sowie mit führenden Operndirigenten wie Robert Reimer und Friedemann Layer auf. Des Weiteren singt er als Bass in Mozarts Requiem, Händels Messias und Bachs Johannes-Passion sowie dem Weihnachtsoratorium in Zusammenarbeit mit den wichtigsten Orchestern und Dirigenten in Dänemark und

Skandinavien, wie beispielsweise dem Dänischen Radiosinfonieorchester, der Philharmonie Kopenhagen, dem Symphonieorchester Odense und dem Trinitatis Orchester, unter der Leitung von Frans Rasmussen, Michael Bojesen, Per Enevold, Helmut Rilling und David Björkman.

Über seine Opern- und Konzerttätigkeit hinaus glänzt Jakob in Lied und Liederzyklen. So singt er Schuberts „Winterreise“ und Schumanns „Myrthen“ Lieder und er gibt regelmäßig Konzerte mit dänischen Liedern von Nielsen und Heise. Er erhielt mehrere Stipendien, darunter das renommierte Richard-Wagner- Stipendienstiftung der Bayreuther Festspiele sowie den Van-Hauns-Preis. Das Opernfestival von Kopenhagen zeichnete Jakob Vad 2014 als „Operntalent des Jahres“ aus.

In der Saison 2016/17 sang Jakob am PausOperaen, der Jyske Opera und dem Teater Hedeland in Dänemark. Begleitet von der Pianistin Elisabeth Holmegaard Nielsen und gab er Liederabende in Dänemark sowie Oratorien und Konzerte mit der Philharmonischen Orchester Kopenhagen und dem Odense Symphonieorchester.